2.Platz beim Wintercup in Tornesch

Finalniederlage gegen Eintracht Norderstedt im 9m-Schiessen

Erstmals war der BSV in Tornesch zu Gast, und die einstündige Anfahrt sollte sich wahrlich lohnen. Das Turnier war von den Organisatoren Sandra und Bernd Bressem hervorragend vorbereitet, und es gab eine Menge Besonderheiten, die den Wintercup zu einem tollen Erlebnis machten.

Die Halle war im XXL-Format, so dass jedes Team mit 6 Spielern auflaufen konnte (5+1). Auf beiden Seiten des Spielfelds gab es Banden, wodurch es selten zu Unterbrechungen kam, und Tempo und Intensität hochgehalten wurden. Die Spielzeit betrug 12 Minuten, gespielt wurde auf 5m-Tore. Die Zuschauer sahen in den insgesamt 27 Spielen viele Torabschlüsse und jede Menge Tore, nur eine einzige Partie endete 0:0.

Die Rahmenbedingungen waren einfach toll, dazu gab es auch noch Trophäen für besondere Leistungen (Torschützenkönig, bester Torwart und bester Spieler des Turniers). Als Spielleiter konnten die Veranstalter das prominente Hamburger

Schiedsrichter-Ehepaar Ralph „Drago“ Vollmers und seine Frau Anke gewinnen, die eine klasse Leistung zeigten und dabei stets freundlich und souverän agierten.

Pünktlich um 9:00 Uhr traf sich der BSV-Tross vor Ort, und der Coach liess seine Jungs erstmal die Müdigkeit aus den Knochen hüpfen. Aufwärmen mit Springseilen war angesagt.
Beim anschliessenden Einlaufen der Mannschaften durfte die BSV-Fahne auf keinen Fall fehlen.

GOOD RIDE
Stadtwerke Tornesch GmbH
WÄRME ERDGAS STROM WASSER
SECURITY

Ausreichend warmgehüpft war das BSV-Team bereit für die Vorrunde, in der es zunächst gegen die Mannschaft der U10 der SG Borkum ging (Borstel-Kummerfeld), die sich am Vortag beim Qualifikationsturnier als Sieger durchsetzen, und sich damit das letzte Ticket für’s Hauptturnier sichern konnte.

Die Mannschaft um Kapitän Fiete fand sich erstaunlich schnell mit den ungewohnten Bedingungen zurecht. Die Jungs kamen mit dem 2-1-2 System super zurecht, besetzten die Räume mit einer guten Ordnung, und entwickelten aus einer stabilen Defensive ihr Angriffsspiel. Das 5:0 zum Auftakt war ein gelungener Start ins Turnier, Paul gelang dabei ein Dreierpack, die restlichen Tore erzielten Aaron und Malik.

Der nächste Gegner war der USC Paloma, der das BSV-Team erst vor Kurzem bei einem Turnier in der Wandsbeker Sporthalle mit 1:0 besiegen konnte. Dieses Mal lief es anders, der Barsbütteler Nachwuchs konnte den Schwung aus dem ersten Spiel mitnehmen, und gewann unerwartet deutlich mit 4:1. Malik sprühte vor Spielfreude und wurde mit seinem Hattrick zum „Boy of the Match“, das vierte BSV-Tor erzielte Aaron.

2 Siege aus 2 Spielen hatte ebenfalls die Mannschaft von Eintracht Norderstedt auf dem Konto. Das direkte Duell beider Teams war von intensiven Zweikämpfen geprägt und blieb ohne große Torchancen auf beiden Seiten. Logische Konsequenz war das 0:0 Endergebnis.

Im letzten Vorrundenspiel traf das Team um Mittelfeldrenner Alexej auf unsere

Nachbarn aus Glinde. TSV-Trainer Ugur Tanriver griff für‘s „Derby“ tief in die Taktikkiste, und zog sein Team gegen den Ball komplett in die eigene Hälfte zurück. Ein Distanzschuss von Paul und eine schöne Einzelaktion von Jesse gegen den Glinder Keeper sorgten für die 2:0 Führung, die der TSV nach einem abgefälschten Freistoß nur noch auf 2:1 verkürzen konnte.

Der BSV beendete die Vorrundengruppe B als Gruppensieger und bekam es im Halbfinale mit dem Tabellenzweiten der Gruppe A zu tun.

Tabellen Vorrunde

Gruppe A

Pl	Teilnehmer	Sp	S	U	N	T	TD	Pkt
1	TSV Wedel	4	3	1	0	11:2	9	10
2	FC Union Tornesch 1	4	3	0	1	13:4	9	9
3	Teutonia 05	4	1	1	2	6:13	-7	4
4	SC Victoria	4	0	3	1	9:11	-2	3
5	SV Grün-Weiß Eimsbüttel	4	0	1	3	5:14	-9	1

Gruppe B

Pl	Teilnehmer	Sp	S	U	N	T	TD	Pkt
1	Barsbüttler SV 1	4	3	1	0	11:2	9	10
2	Eintracht Norderstedt	4	3	1	0	7:2	5	10
3	USC Paloma	4	2	0	2	11:8	3	6
4	SG Borkum	4	1	0	3	7:14	-7	3
5	TSV Glinde	4	0	0	4	1:11	-10	0

Das Halbfinale gegen die starken Gastgeber von Union Tornesch sollte das wohl aufregendste Spiel bei diesem Turnier werden. Die BSV-Boys hatten mit ihrem Auftreten in der Vorrunde viele Sympathien gewonnen, und wurden nicht nur von den eigenen Fans lautstark angefeuert. Auch der „Glinder Block“ und die Jungs von Paloma peitschten das BSV-Team nach vorne. Klasse !

Auf der anderen Seite war deutlich zu hören, in wessen Arena hier gespielt wurde. Die Jungs von Union-Trainer Bernd Bressem konnten sich auf ihr tolles Publikum verlassen und erhielten leidenschaftliche Unterstützung von den Rängen.

Die ganze Halle schien von diesem Spiel elektrisiert, und das wirkte sich auf die

Spieler aus, alle waren top-motiviert und gaben durchgehend Vollgas. Die Anfangsoffensive des BSV war fulminant und eine Führung wäre hochverdient gewesen, doch das erste Tor erzielten die Tornesch-Kicker. Ein missglückter BSV-Freistoß führte zu einem Konter für den Gastgeber. Der spätere Torschützenkönig „Daniel“ verwandelte mit einem herrlichen Schuss in den Torwinkel des langen BSV-Ecks.

Kurze Zeit später, nach einer Tornesch-Ecke, prallte Fiete bei einem schmerzhaften Kopfballduell mit einem gegnerischen Schädel zusammen, und musste anschliessend ausgewechselt und behandelt werden. Seine Mannschaft warf weiter alles in die Waagschale und erspielte sich eine Menge Ausgleichschancen, die allesamt vom überragenden Union-Torwart „Louis“ pariert werden konnten.

3 Minuten vor dem Ende hatte Paul dann die Nase voll und setzte zu einem Dribbling an, an dessen Ende ein harter und platzierter Schuß stand, der selbst für den Tornesch-Keeper nicht zu halten war. 1:1. Die Halle bebte jetzt endgültig.

Fiete’s Brummschädel war mittlerweile abgekühlt, und es hielt ihn nicht mehr auf der Bank. Für die letzten 2 Minuten sollte es reichen. Und wie es mit den Geschichten so ist, die der Fußball schreibt, war es tatsächlich Fiete, der nach

einer Ecke von Paul per Kopfball (!) den 2:1 Führungstreffer erzielte, und im letzten Angriff des Spiels auch noch Lian bediente, der zum 3:1 Endstand traf. Was für ein Spiel, was für eine Geschichte. Alleine dafür hatte es sich gelohnt, den halben Sonntag in der Sporthalle zu verbringen.

Im Endspiel trafen die BSV-Boys erneut auf Eintracht Norderstedt. Gegen das Team von Eintracht-Trainer Timo Lucchesi konnte der BSV bislang noch nie gewinnen, und auch die aktuelle Bilanz der Norderstedter in der Hamburger Hallenmeisterschaft zeigte auf, wie hoch diese Hürde war. 16 Siege nach 16 Spielen sprechen eine deutliche Sprache, aber die BSV-Jungs waren selbstbewusst und wollten sich jetzt den Turniersieg holen.

oldgas

BARSBÜTTELER SV
13
17
26
8

Die Mannschaft von Edeltechniker Tiago nahm von Beginn an das Heft in die Hand, und hatte insgesamt mehr vom Spiel. Mitte des Spiels setzte Aaron seinen Kapitän mit einem zentimetergenauen Zuspiel in Szene. Fiete umspielte seinen Gegenspieler clever, indem er die Bande zu Hilfe nahm, und brachte sich in Schußposition. Sein Treffer zum 1:0 wäre eigentlich der passende Abschluß eines großartigen Fußballjahres 2019 gewesen, doch die Jungs aus Norderstedt hatten etwas dagegen, hielten das Spiel bis zum Schluß offen, und waren da, als ihre Chance kam.

In der letzten Spielminute zwang ein zu kurz geratener Rückpass BSV-Keeper Moritz zu einer Alles-oder-Nichts-Aktion. Dabei kam es zum Pressschlag mit dem Norderstedter Angreifer, der den Ball ein zweites Mal vor die Füße bekam, und Richtung BSV-Tor brachte, auf dessen Linie mittlerweile Aaron zurückgeeilt war, und mit einer Rettungsaktion à la „Boateng bei der EM 2016“ zu klären versuchte. Doch vergeblich, der Ball landete zum 1:1 im Netz und führte zur Entscheidung im 9m-Schiessen.

Und wie das mit den Geschichten so ist, die der Fußball schreibt, wanderte das Momentum mit dem Ausgleichstreffer auf die Seite der Norderstedter. Dem BSV gelang jetzt nichts mehr, alle drei 9m-Schützen brachten den Ball nicht auf's große 5m-Tor (1 x Latte, 2 x daneben). Zwar hielt Moritz einen Strafstoß und ein weiterer Eintracht-Schütze traf nur den Pfosten, doch der letzte Schuß war ein Norderstedter Volltreffer und brachte den Turniersieg.

Die Mannschaft von Trainer Jan Zillken und Betreuer Philipp Kaiser zeigte eine starke Turnierleistung, und war auch bei den Sonderpreisen vorne mit dabei. Die Trainer aller teilnehmenden Teams wählten Louis von Union Tornesch zum besten Torwart des Turniers. Mit einer Stimme dahinter freute sich BSV-Keeper Moritz über den 2.Platz.

Als bester Spieler des Turniers wurde BSV-Kapitän Fiete ausgezeichnet. Der Fotobeweis lässt erahnen, dass Fiete sich erst später über diese tolle Auszeichnung freuen konnte, zu frisch steckte ihm noch die Enttäuschung über das verlorene Finale in den Knochen.

Wir bedanken uns sehr herzlich beim FC Union Tornesch für dieses besonders tolle Fußballerlebnis und wünschen allen Teams ein erfolgreiches und gesundes 2020 !

BSV-Aufstellung

TW: Moritz
ABW: Aaron – Fiete – Paul – Tiago
ANG: Alexej – Jesse – Lian – Malik

BSV-Tore: Paul (5), Malik (4), Aaron (2), Fiete (2), Jesse, Lian

Tabelle Finalrunde

Pl	Teilnehmer
1	Eintracht Norderstedt
2	Barsbüttler SV 1
3	FC Union Tornesch 1
4	TSV Wedel
5	USC Paloma
6	Teutonia 05
7	SC Victoria
8	SG Borkum
9	TSV Glinde
10	SV Grün-Weiß Eimsbüttel

Als Erinnerung an ein mega-packendes Halbfinale: